



## DER TANZ

Text und Regie: Antonio Viganò

mit: Michele Focchi, Vasco Mirandola, Monica Trettel, Michael Untertrifaller, Rodrigo Scaggiante,  
Maria Magdolna Johannes, Daniele Bonino, Matteo Celiento, Mirenia Lonardi, Rocco Ventura, Jason

De Majo

Choreographie: Julie Anne Stanzak

Bühnenbild: Antonio Panzuto

Light design: Michelangelo Campanale

Kostüme: Maria Pascale

Produktionsleiterin: Paola Guerra

Eine Produktion: Teatro la Ribalta - Kunst der Vielfalt in Zusammenarbeit mit Lebenshilfe Südtirol,  
Residenze artistiche "Olinda" - Festival "Da vicino nessuno è normale" - Milano

Dauer: 60 minuti // Genre: Tanz-Theater

Promo: <https://vimeo.com/253584167>

## Z U M S T Ü C K

„Der Tanz“ ist das poetische Manifest der Akademie Kunst der Vielfalt – Teatro la Ribalta: Ein Projekt, das den Sinn seiner theatralischen Zugehörigkeit hinterfragt, und zwar in Form einer neuen Kreation, die das erste Mal alle seine Schauspieler und Schauspielerinnen und viele externe Künstler gemeinsam auf die Bühne stellt. Es ist ein „Tanz“ Theater, eine Metapher der Welt, in der die Personen, in einem Raum gefangen, versuchen, dem eigenen Leben einen Sinn zu geben: Gefangene der eigenen Gewohnheiten und sozialen Konventionen, in einem physischen und psychischen Lebensraum eingeeignet, den Blicken der „Anderen“ ausgesetzt. Sie kämpfen, um den vorgegebenen Regeln und der Logik nicht zu unterliegen. Sie suchen einen Ausweg, eine Möglichkeit, um ihre Eigenart, ihre eigene, intime und einzigartige Geschichte wiederzufinden. Ihr Kampf ist eine Hommage an die menschliche Verletzlichkeit, eine Hymne an ein mögliches Leben, voll von Schönheit und stetiger Verwunderung.

Die Werke, Erzählungen und Gedanken großer Autoren wie Pirandello, J.P. Sartre und Bruno Schulz waren uns für diese Produktion sehr hilfreich.

In dieser Aufführung gibt es hohe Mauern und keine Fenster, besser gesagt, wir können sie nicht finden: Vielleicht ist es besser so, um andere Qualen zu vermeiden. Denn würde sich plötzlich ein Fenster öffnen, wer weiß, wie viel Neues würde sich offenbaren.

*Prova della maturità di questa particolare compagnia di Bolzano, "Il ballo" è uno spettacolo di teatro-danza modellato dalla sapiente ed esperta regia di Antonio Viganò.*

(Massimo Bertoldi, Hystrio)

*Tutto si svolge con estrema fluidità ne " Il ballo", là dove le emozioni sono guizzi repentini che attraversano la scena, determinati da un ritmo cadenzato reso tale dalla bravura di tutti i protagonisti, guidati da fili invisibili che richiedono un incessante lavoro di sincronia e movimentazione scenica*

(Roberto Rinaldi, Rumorscena)

*Un progetto di teatro-danza corale che conferma l'altissimo livello artistico della compagnia bolzanina e ne afferma con forza la direzione stilistica.*

(Alessandra Limetti, Quotidiano Alto Adige)

# PHOTOS

von Luca Delpia



## **DAS THEATERENSAMBLE**

Teatro la Ribalta – Kunst der Vielfalt ist eine professionelle Theatergruppe, die sich aus Künstlern mit und ohne Beeinträchtigung zusammensetzt.

Die Schauspieler geben ihrem künstlerischen Potential leidenschaftlichen Ausdruck: Tanzen ihre Einzigartigkeit mit Poesie und spielen mit überzeugender Glaubwürdigkeit. Die Inszenierungen sind kraftvoll, berührend und suggestiv. In langjähriger Arbeit wurde ein qualitativ hochwertiges Kunstprojekt geschaffen, eine Kunst der Vielfalt. Diese Vielfalt beinhaltet Kultur, Theater, Tanz, Ausbildung, Diskussionen, künstlerische und soziale Entwicklung. Es wurde ein Gemeinschaftsprojekt und ein soziales Unternehmen geschaffen, im Modell einzigartig in Italien, um der sozialen Ausgrenzung entgegen zu wirken, und allen Beteiligten eine berufliche und soziale Identität zu ermöglichen.

Seit Jahren kooperieren wir mit anderen Theatergruppen im In- und Ausland. Namhafte Theaterleute, Choreografen und Kunstschafer beteiligen sich an den Aufführungen und Ausbildungen. Zahlreiche Auszeichnungen, die Anerkennung des italienischen Kulturministeriums und viele nationale Gastspieleinladungen bestätigen die Qualität unserer Arbeit: „Kritikerpreis 2015“ und ein italienischen Kindertheater Preis „EOLO Award“ - Beste Neuheit (für das Kinderstück H+G und Superabile).

Antonio Viganò und die Theatergruppe "Teatro la Ribalta-Kunst der Vielfalt" wurden mit dem Spezialpreis UBU 2018" ausgezeichnet. In der Begründung für diese Auszeichnung wurde das kreative künstlerische Schaffen und die Auseinandersetzung mit der Thematik Randgruppen/Behinderung hervorgehoben. Seit 41 Jahren stellt der UBU Preis die höchste Anerkennung im Bereich Theater und Tanz in Italien dar.

Antonio Viganò, künstlerische Leiter des Ensembles, beginnt seine künstlerische Karriere am Piccolo Teatro Mailand und an der Ecole International Jacques Lecoq Paris. Schauspieler und Regisseur, Gründer des Teatro la Ribalta-Kunst der Vielfalt. Zusammenarbeit mit dem Theatre Le Grand Bleu aus Lille, der Compagnie Oiseau-Mouche und dem Jungen Schauspielhaus Zürich. Dozent für „Teatro Sociale“ an der Universität von Lecce und Rom. 2015 erhielt er für sein künstlerisches Schaffen den italienischen „Kritikerpreis“ gefördert vom ANCT (Associazione Nazionale Critici di Teatro).

Julie Anne Stanzak seit 1986 im Tanztheater Wuppertal Pina Bausch. Sie beginnt sehr jung mit ihrer künstlerischen Ausbildung, in der School of American Ballet New York und der Washington School of Ballet. Von 1976 bis 1979 tanzt sie am Chicago Lyric Opera Ballet unter der Leitung von Maria Tallchief und von 1979 bis 1985, im Dutch National Ballet von Amsterdam, unter der Leitung von Rudi van Danzig. Sie arbeitete außerdem mit George Balanchine, Hans van Manen, Toer van Schayk, Kurt Jooss, Caroline Carlson. Referentin zahlreicher Workshops in Europa, Japan, England.